

Dynamic
BILLARD.de

AUSSCHREIBUNG

BUNDESLIGA

2025



ÖPBV BUNDESLIGA
bundesliga@oepbv.at

Vorwort

Liebe Billardfreunde/Innen

Vor 2 Jahren kam ich zu der Ehre die Pool Billard Bundesliga zu organisieren. Zu diesem Zeitpunkt hat Markus Pfistermüller mit Norbert Engel schon einiges am Papier und vieles in ihren Köpfen. Was es brauchte war jemanden, der Ihre Ideen in die Tat umsetzen kann. In diesen Jahren gab es viele Stolpersteine, aber auch viele Highlights, die es so in dieser Art im Poolbillard noch nicht gab. Mit dem Willen etwas im Poolbillardsport zu verändern und unsere Sportart wieder nach vorne zu bringen war das Ziel gesetzt.

Um dieses Ziel zu erreichen und auch zukünftig weiter zu wachsen, braucht es wesentlich mehr als mich. Jeder Sportler:in, jeder Partner:in, jeder Besucher:innen und jeder Mitarbeiter:in trägt dazu bei.

Ich bedanke mich bei allen, dass Ihr mit Herz und Seele unseren Sport so unterstützt.

Die Bundesliga wird auch dieses Jahr wieder in verschiedenen Einkaufszentren in Österreich stattfinden. Die „Spar European Shopping Centers“ ist dabei unser Partner. Die einzelnen Veranstaltungsorte stellen auch einen Großteil der Finanzierung. Schon dafür gilt ein herzliches Dankeschön von meiner/unserer Seite.

Neu in diesem Jahr ist auch unser Haupt Sponsor „Dynamic Billard.de“ in Deutschland. Dynamic Billard und Saluc bilden eine Säule der Finanzierung des ganzen Projektes „Dynamic Billard Bundesliga Austria“. Das perfekte Spielmaterial von Dynamic garantiert das hohe Niveau und ist ein Eckpfeiler der Events.

Der ORF wird ebenfalls wieder unser Partner sein. In diesem Segment der „Dynamic Billard Bundesliga Austria“ gilt meine größte Anerkennung und Dank Andreas Kronlachner. Mit seinem ständigen Zug zur Verbesserung und seinem Perfektionismus ist es für mich ein leichtes die Events umzusetzen.

Eine besondere Herausforderung ist immer die Wirtschaftlichkeit eines Events. Das trifft auch für unsere teilnehmenden Vereine zu. Ich kann Euch für die Saison 2025 mitteilen, dass die Preisgelder wesentlich erhöht werden konnten. Mit € 15.000,00 Gesamtdotation haben wir auch hier einen neuen Maßstab.

Mein besonderer Dank geht an Norbert Engel, der mir sein Vertrauen, seine Mithilfe aber auch die Freiheit zur Veränderung und zum Wachstum schenkt. Es übersteigt meine Vorstellungen wieviel Norbert immer wieder voller Ideen und motiviert für den Billard Sport arbeitet. Er hat mit Sonja aber auch einen der besten Motivatoren an seiner Seite, die immer mithilft, dass Beste aus uns allen herauszuholen. Danke Euch Beiden.

Nicht zuletzt ist es mir eine Ehre mit Michael „Mike“ Neumann einen unermüdlichen Kämpfer und mittlerweile Freund an meiner Seite zu haben. Ohne Ihm wäre es unmöglich so eine Aufgabe zu bewältigen. Danke Mike.

Somit bleibt mir nur noch Euch eine schöne Zeit, Gesundheit und viel Erfolg in eurem Streben zu wünschen.

A handwritten signature in black ink, reading 'Pichler Helmut' with a stylized initial 'P' below it.

Helmut Pichler
Bundesliga Dir. des ÖPBV

Österreichischer Pool Billard Verband

Geschäftsstelle: Neptunweg 2/2 9020 Klagenfurt Austria/Europe

www.oepbv.at office@oepbv.at

IBAN: AT95 3900 0000 0255 3758 BIC: RZKTAT2K Raiffeisen Landesbank Kärnten

EINLEITUNG

Klagenfurt am, 10.12.2024

An alle Teams:

„Ihr seid das Herzstück dieser Bundesliga – voller Einsatz, Leidenschaft und Teamgeist! Gemeinsam schreiben wir ein weiteres Kapitel spannender und fairer Wettkämpfe. Wir freuen uns auf eure brillanten Leistungen und wünschen euch allen eine erfolgreiche Saison 2025!“

An alle Mitarbeiter:innen (Auf- und Abbauteam, Referees, Organisationsteam, TV- und Medienteam):

„Ohne euch wäre all dies nicht möglich! Euer Engagement, eure Kreativität und eure unermüdliche Arbeit sind das Fundament unseres Erfolgs. Ein riesiges Dankeschön an jeden Einzelnen von euch, insbesondere an unseren neuen Bundesliga-Direktor Helmut Pichler, der mit seiner Erfahrung seinem Können und seiner Leidenschaft für Billard dieses Event weiter ausgebaut hat und noch weiter voranbringen will!“

Dankeschön an die „SES“-Gruppe und unseren Hauptsponsor „Dynamic Billard“:

„Ein Event dieser Größe braucht starke Partner und wir sind unglaublich dankbar, dass wir mit der SES-Gruppe und Dynamic Billard zwei so großartige Unterstützer an unserer Seite haben. Ihr seid ein essenzieller Teil unserer Billard-Community – danke für eure großzügige Unterstützung und das Vertrauen in unsere Teams und unseren Sport!“

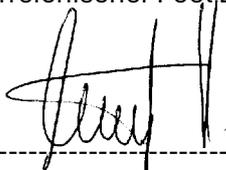
ORF TV-Berichterstattung:

„Ein besonderes Highlight ist wieder die Berichterstattung durch den ORF. Danke, dass ihr den Billardsport in die Wohnzimmer der Zuschauer:innen bringt und die Begeisterung für unseren Sport weiterträgt. Gemeinsam setzen wir neue Maßstäbe und machen Billard für ein breites Publikum erlebbar!“

Mit sportlichen Grüßen

Norbert Engel

Präsident
Österreichischer Pool Billard Verband



head@oepbv.at

Webpage: www.oepbv.at/bundesliga

Österreichischer Pool Billard Verband

Geschäftsstelle: Neptunweg 2/2 9020 Klagenfurt Austria/Europe

www.oepbv.at office@oepbv.at

IBAN: AT95 3900 0000 0255 3758 BIC: RZKTAT2K Raiffeisen Landesbank Kärnten

Ausschreibung ÖPBV Dynamik Billard Bundesliga 2025

Bundesliga Organisation:

Das Entscheidungsgremium der Bundesliga ist die „Bundesliga Kommission“. Die Kommission besteht aus 3 Personen und ist die oberste Instanz der Bundesliga. Sie wird geleitet vom Bundesliga Direktor:in.

Die Bundesliga Kommission ist auch erste Instanz in Protestfällen. Proteste müssen unmittelbar nach bekanntwerden des Vorfalls durch den Team-Kapitän bei einem Kommissionsmitglied eingereicht werden.

Spielberechtigte Teams:

- Platz 1. bis 6. der Bundesliga des Vorjahres.
- Sieger der Bundesliga-Relegation der Austria Billard League.
- Wildcard durch die ÖPBV Bundesliga Kommission.

Austragung:

Die Austragungsorte werden durch die Bundesliga Kommission bestimmt und zeitgerecht an die Bundesliga Teams übermittelt. Die Bundesliga findet zwischen März und September statt und wird an 4 Spielterminen ausgetragen. Die einzelnen geplanten Spieltermine sind jeweils Freitag und Samstag.

Die Austragung findet in ausgewählten Locations statt und es wird eine Spielarena mit einem Tisch aufgebaut.

Anzahl Teams:

Die Bundesliga 2025 wird max. 7 Teams beinhalten. Sollten spielberechtigte Teams keine Lizenz anstreben oder die Lizenzierung der Bundesliga nicht erfüllen, so steht es Ihnen frei dieses Bundesligastartrecht an einen anderen Verein -der die Lizenzbedingungen erfüllt- zu übergeben oder zu verkaufen.

Verzicht des Bundesliga Startrechtes:

Der freiwillige Verzicht auf einen Startplatz bzw. die Rückgabe des Rechtes der Teilnahme an die Bundesliga Kommission muss bis spätestens 15. 01.2025 erfolgen.

Dieser freiwerdende Platz kann dann durch die Bundesliga Kommission mittels Wildcard an einen anderen Verein in Österreich vergeben werden oder leer bleiben.

Österreichischer Pool Billard Verband

Geschäftsstelle: Neptunweg 2/2 9020 Klagenfurt Austria/Europe

www.oepbv.at office@oepbv.at

IBAN: AT95 3900 0000 0255 3758 BIC: RZKTAT2K Raiffeisen Landesbank Kärnten

Weitergabe des Bundesliga Startrechtes (Verein zu Verein)

Die Weitergabe der Startberechtigung an einen anderen Verein im ÖPBV muss durch ein offizielles Schreiben des spielberechtigten Verein an die Geschäftsstelle des ÖPBV office@oepbv.at bis spätestens zum 15.01.2025 übermittelt werden.

Die endgültige Entscheidung der Teilnahme an der Bundesliga 2025 trifft die Bundesliga Kommission.

Ein Protestverfahren ist nicht vorgesehen.

Teilnahmebestätigung Verein:

Der Teilnahmeantrag je Verein hat bis zum 15.01.2025 an office@oepbv.at zu erfolgen. Dann wird ein Lizenzierungsverfahren durch den ÖPBV initialisiert. Diese Auflagen (siehe Punkt „Lizenzierung“) sind dann bis spätestens 15. Februar nachzuweisen. Ansonsten ist ein Bundesliga Start nicht möglich und der freiwerdende Platz wird als Wildcard durch den ÖPBV vergeben.

Teamstärke:

Min. 3 Personen pro Begegnung.

Teamkader:

Bis zum 15.01.2025 müssen die spielberechtigten Teams (Vereine) bekannt geben, ob sie ihren Platz in der Bundesliga 2025 in Anspruch nehmen.

Diese Nennung muss per Mail an office@oepbv.at gesendet werden.

Drei Spieler:innen müssen dabei zumindest genannt werden (max. 8 über die ganze Saison).

Spielberechtigung eines Spieler:in in der Bundesliga:

Es muss sich dabei um einen Vereinsspieler:innen mit gültiger ÖPBV Spielerlizenz incl. NADA Zertifikat handeln.

An einer Bundesligarunde können nur Spieler:innen mit gültigem NADA Zertifikat „Leistungssport“ (<https://aktiv.nada.at/enrol/index.php?id=50> - „Lizenz für Sportler:innen“) teilnehmen. Dieses Zertifikat muss mind. 1 Werktag vor dem Einsatz in einer Begegnung an die Geschäftsstelle übermittelt werden.

Bekleidung:

Dresscode - TEAM

Spieler*innen eines TEAMS müssen ein gleiches Auftreten vorweisen:

Schwarze Schuhe (Sneaker oder Abendschuhe)

Die Oberbekleidung darf nicht über der Hose getragen werden. Die Kleidung muss sauber und ordentlich sein. Sie darf keine anstößigen Darstellungen aufweisen - in welcher Form auch immer. Es können max. 4 Sponsoren aufgebracht werden, wobei der ÖPBV sich das Recht vorbehält eine (1) Sponsorfläche als „Bundesligasponsor“ zu verwenden.

Die Oberbekleidung inkl. angebrachter Sponsoren muss vorab vom ÖPBV freigegeben werden (min. 14 Tage vor der ersten Runde).

Play-Off – Bundesligafinale:

Die Plätze 1.-4. der Grundtabelle spielen im oberen Play-Off um den Titel.

Das 7. platzierte Team der Grundtabelle spielt in der Relegation gegen den Sieger (oder Nachrücker) der ABL, welches noch kein Team in der Bundesliga hat, um den Aufstieg in die Bundesliga.

Legionär:innen Regelung:

Es gibt keine Einschränkungen hinsichtlich der Staatsangehörigkeit von Spieler:innen.

Startgeld:

1000.- € / TEAM

Matchmodus:

- | | |
|--------------------------|-----------|
| 1. Spiel: TEAM 9 Ball * | race to 4 |
| 2. Spiel: Doppel 9 Ball* | race to 4 |
| 3. Spiel: Einzel 9 Ball | race to 4 |

Professional Rule (9 Ball am Fußpunkt + Kitchen Rule). 5 Min. Einspielzeit je Team vor einer Begegnung. Die Einspielzeit kann auch auf dem Publikumstisch eingeteilt werden. Dieser Pultisch wird ebenso ein Dynamic 9 Ft. sein.

*** Stoßwechsel (mind. 3 Personen im TEAM):**

Es gelten grundsätzlich die ÖPBV Doppel Matchregeln mit folgender Einschränkung: Die Reihenfolge der Sportler:innen gilt von Beginn an und kann nicht verändert werden. Spieler:in 1 sitzt auf Sessel 1, Spieler:in 2 sitzt auf Sesseln 2 usw.. Jener Spieler:in der die NEUN versenkt hat übergibt das Breakrecht an den nächst folgenden Spieler:in des eigenen Teams. Ein „Push Out“ zählt nicht als Stoss (ebenso wenig die Rückgabe dessen) und der gleiche Spieler:in führt den nächsten Stoss aus.

Setzung der Spieler für eine Bundesligarunde:

Die Setzung der einzelnen Partien muss mindestens 5 Tage vor der Begegnung bei der Bundesliga Kommission ein gemeldet werden unter office@oepbv.at! Sollte eine TEAM mehrere Matches pro Tag haben, so hat die Meldung UNMITTELBAR nach Beendigung des ersten Matches zu erfolgen.

Shot Clock:

Die gesamte Bundesliga wird im Spielmodus „“ gespielt (30 Sek. und 60 Sek. nach Anstoss-hier keine Extension möglich). 1 x pro Game ist eine Extension (+30 Sek.) nach deutlicher Mitteilung an den Schiedsrichter:in möglich.

Punktevergabe:

gewonnenes Match: 2 Punkte

verlorenes Match: 0 Punkte

Wertungskriterium Tabelle:

- Punkte
- Matchscore
- Einzelgamesscore
- Direkte Begegnung

Livescore:

Die Bundesliga Kommission des ÖPBV trägt Sorge, dass die Dynamic Billard Bundesliga mittels Live-Scores ausgetragen wird.

Livestream:

Die Bundesliga Kommission des ÖPBV trägt Sorge, dass die Dynamic Billard Bundesliga mittels Live-Stream abgedeckt wird.

Spielplan:

Der Spielplan liegt in der Verantwortung der Bundesliga Kommission und wird nach Abschluss des Lizenzierungsverfahren auf der Dynamic Billard Bundesliga Webpage zeitgerecht verfügbar sein.

Stammspielerregelung:

Es gibt keine Stammspielerregelung. Jedem Spieler:in der Dynamic Bundesliga steht es grundsätzlich frei auch in einer anderen Liga anzutreten.

Spielzeiten:

Die Spielzeiten sind im Spielplan angeführt und gelten als verbindlich. Änderungen werden zeitgerecht bekannt gegeben. Anwesenheitspflicht ist zumindest 1 Stunde vor Matchbeginn!

Etwaige Verspätungen sind der Bundesliga Kommission umgehend mitzuteilen und müssen genehmigt werden.

Bundesligafinale:

Modus:

Das Bundesligafinale wird im Modus der Dynamic Billard Bundesliga an einem Tag gespielt. Die Setzung erfolgt aufgrund der unterjährig erspielten Tabelle (Grunddurchgang).

Finale: Tabellen-Erster gegen Tabellen-Zweiter
Sieger = Österreichischer Staatsmeister
Verlierer = Österreichischer Vize-Staatsmeister

Spiel um Platz 3: Tabellen-Dritter gegen Tabellen-Vierter
Sieger = Dritter
Verlierer = Vierter

Weitere Plätze: Nach Ranking des Grunddurchganges

Spielberechtigt:

Ein Spieler:in muss unterjährig zumindest ein Match für den jeweiligen Verein in der Dynamic Billard Bundesliga bestritten haben, um am Finalturnier antreten zu dürfen.

Preisgeld:

Gesamtdotation:	€ 15.000,-
1. Platz:	€ 6.000,- Preisgeld + Goldmedaillen + Großer Bundesligateller + Wanderpokal + Staatmeistertitel
2. Platz:	€ 4.000,- Preisgeld + Bundesligateller + Silbermedaillen
3. Platz:	€ 2.000,- Preisgeld + kleiner Bundesligateller + Bronzemedailles
4. Platz:	€ 1.500,- Preisgeld
5. Platz:	€ 1.000,- Preisgeld
6. Platz:	€ 500,- Preisgeld

Die Bundesliga Kommission:

Vorsitz/Direktor:	Helmut Pichler
Kommissionsmitglied:	Michael Neumann
Kommissionsmitglied:	Norbert Engel

Entscheidungen vor Ort gibt immer der Bundesliga Direktor bekannt!

Strafsätze der Bundesliga:

Die Bundesliga ist die Österreichische Staatsmeisterschaft für TEAM-Bewerbe und wird durch Fördergelder der öffentlichen Hand unterstützt. Sie steht durch die Berichterstattung (ORF) präsent in der Öffentlichkeit. Deshalb werden die Regeln und Strafsätze mit einer „Null-Toleranz“-Politik verfolgt.

Protestgebühr:

Proteste müssen immer schriftlich unmittelbar nach bekannt werden des Missstandes vom TEAM-Captain bei der Bundesliga Kommission eingebracht werden.

Die Protestgebühr gliedert sich wie folgt:

€ 100,- Bearbeitungsgebühr

€ 100,- Verfahrenskautions

GESAMT Protestgebühr € 200,-

Bei erfolgreicher Bearbeitung (=positive Entscheidung) des Protestes, erhält der Verein, der den Protest eingebracht hat, die Verfahrenskautions von € 100,- retourniert.

Gegen Schiedsrichter:innenentscheidungen ist kein Protest möglich. Missstände in der laufenden Begegnung müssen unmittelbar dem Schiedsrichter:in gemeldet werden und das Match wird unterbrochen.

1. NADA

Bei zu späten Einreichen des gültigen NADA Zertifikates erfolgt eine Strafzahlung von € 100,-. Ohne gültigem NADA-Zertifikat ist kein Einsatz möglich.

Das Zertifikat ist bei der Lizenzierung zu erbringen oder bei neuen Spieler:innen mindestens 1 Tag vor Spielbeginn an nada-lizenz@oepbv.at zu senden. Der Ablauf des Zertifikates ist von den Teams selbst zu kontrollieren.

ACHTUNG das Zertifikat hat nur 1 Jahr Gültigkeit!

2. **Nichteinhalten der Kleidervorschrift:**

Möglichkeit zur Nachbesserung bis zum Matchbeginn. Ist eine Nachbesserung nicht mehr möglich, gibt es folgende Möglichkeiten:

Sind die Abweichungen geringfügig so kann dennoch an der Begegnung teilgenommen werden, jedoch wird dann eine Strafzahlung von € 200.- pro verstoßende Person fällig.

Wird die Abweichungen als NICHT geringfügig eingeschätzt, kann die Teilnahme an der Begegnung vollständig untersagt werden.

Info: Die Entscheidung ob geringfügig oder nicht obliegt dem BL Direktor.

3. **Nichtantreten bei einer Begegnung:**

Ein Nichtantreten bei einer Begegnung führt zu einer Strafzahlung von min. 1.500 € pro Begegnung. Sollten an einem Spieldatum mehrere Runden geplant sein, so erhöht sich der Gesamtbetrag dieser Strafe entsprechend den nicht angetretenen Begegnungen.

4. **Missachtung von etwaigen Formalkriterien:**

Sollte z.B. die Oberbekleidung nicht vor Spielbeginn vorab freigegeben worden sein, so wird eine Strafzahlung von 500 € pro gespielter Begegnung fällig.

5. **Unsportliches Verhalten:**

Unsportliches Verhalten während eines Bundesligamatches, kann zum Gameverlust eines Matches bis zum Matchverlust einer Begegnung und/oder Spielverlust einer ganzen Runde führen. Eine Nachbeurteilung findet dann immer von der Bundesliga Kommission statt und kann mit hohen Strafen und Spielsperren geahndet werden. Einzelne Fälle, können auch an die Rechtsabteilung des ÖPBV zur endgültigen Beurteilung weitergeleitet werden.

6. **Verspätetes Erscheinen zu einer Begegnung:**

Sollte eine Begegnung aufgrund des verspäteten Erscheinens -nach bestätigter Anwesenheit (1 Std vorher)- eines Teams oder einzelner Spieler:in später gestartet werden müssen, so fällt für den verschuldenden Verein eine Strafzahlung von € 250.- an.

7. **Alkohol und Drogen:**

Der Konsum von Alkohol und Drogen ist grundsätzlich bei einer Bundesligabegegnung verboten. Sollte ein Spieler:in augenscheinlich unter Einfluss von Alkohol und/oder Drogen bei einer Bundesligarunde auftreten so entscheidet die Bundesliga Kommission direkt vor Ort ob der Sportler:in disqualifiziert wird (ein dementsprechender Gegenbeweis zB Alkomat-/Drogenabstrich ist seitens des Beschuldigten:er zu erfolgen). Strenge weitere Maßnahmen (Geld und Spielsperren) legt die Bundesliga Kommission je nach Einzelfall fest.

8. Zurückziehen eines TEAMS:

Wird eine TEAM in der laufenden Saison zurückgezogen, so ist eine Strafzahlung von € 4.500,- fällig.

Die laufende Saison gilt ab Lizenzierungsbestätigung 2025 als gestartet und endet nach dem Ende des Finales 2025.

Für Sachverhalte, welche nicht in dieser beispielhaften Aufzählung genannt werden, jedoch als strafwürdig eingestuft werden, werden die Strafsätze von der Bundesliga Kommission nachträglich festgelegt.

Lizenzierung:

Der teilnehmende Verein muss Mitglied eines Landesverbandes des Österreichischen Pool Billard Verbandes sein.

Der Verein muss in der vergangenen Saison mindestens den Platz 1-6 der Bundesliga belegt haben.

Sollte ein Verein, die Spielberechtigung eines spielberechtigten Vereines übertragen bekommen haben, so ist das schriftlich nachzuweisen. (Die Übertragung der Spielberechtigung gilt erst, wenn sie von der Bundesliga Kommission genehmigt wurde).

Der Verein ist aufstiegsberechtigt und hat die Bundesliga Relegation der abgelaufenen Saison gewonnen, oder eine Wildcard des ÖPBV erhalten.

Alle angeforderten Daten sind bis spätestens 15. Februar 2025 beizubringen.

Alle Spieler:innen der Bundesliga erklären sich bereit, bei Anforderung durch die Media Abteilung des ÖPBV, für sämtliche Aktivitäten zur Verfügung zu stehen.

Der Verein hat bis spätestens 15. Februar ein hochauflösendes Logo des Vereines min. 300dpi und 1000 x1000 px an das Sekretariat des ÖPBV zu übermitteln.

Sponsoren müssen beim Lizenzierungsverfahren bekannt gegeben werden und das Dress freigegeben werden.

Alle angeforderten Daten sind bis spätestens 15. Februar 2025 beizubringen.